

	<p>Objekt: Sieben Pfrieme</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: ÄM 8242</p>
--	---

Beschreibung

Knochenpfrieme wurden in Kerma in großer Zahl gefunden, häufig in Paaren oder Gruppen von fünf bis zehn Exemplaren. Gefertigt wurden diese aus den Beinknochen von Schafen oder Ziegen. Hierzu wurde ein Teil des Knochens abgespalten und durch Reiben auf einer flachen Oberfläche zugespitzt, während man das dicke Ende als Griff nutzte. Verwendet wurden diese Werkzeuge bei der Herstellung von Kleidung oder Körben, um Löcher in Leder, Schilf oder Textilien zu stechen.

Die sieben Pfrieme wurden im Schutt einer der Nebenbestattungen des Grabtumulus K IV gefunden.

Angaben zur Herkunft:

George Andrew Reisner (5.11.1867 - 6.6.1942), Grabungsleiter

Kerma (Mittel/Obernubien)

Kerma (Sudan / Nubien)

K 430 (Grab)

Grunddaten

Material/Technik:

Knochen (Material / Fauna)

Maße:

Länge: 8,7 - 12,5 cm (lt. Inv.); Objektmaß:
siehe Unterdatensätze; Höhe x Breite x
Tiefe: 3,5 x 20 x 14,5 cm (Kistenmaß);
Gewicht: 31,9 g (Gesamt)

Ereignisse

Hergestellt wann 2500-1500 v. Chr.
wer

Gefunden	wo	
	wann	
	wer	George Andrew Reisner (1867-1942)
	wo	Kerma (Sudan)

Schlagworte

- Ahle